

Wie erfahren wir etwas über Geschichte?

Im Folgenden findest du Aufgaben, die sich damit beschäftigen, wie wir heute etwas über Geschichte erfahren. Bearbeite entweder Luft ODER Erde.



Luft

1. Du interessierst dich für Dinge, die früher passiert sind. Erkläre, wie du an Informationen über vergangene Ereignisse gelangst.

2. Historiker sind Menschen, die erforschen, was in früheren Zeiten passiert ist. Aber woher bekommen sie ihre Informationen?

Schau dir das Video <https://www.youtube.com/watch?v=kn7IGDxfD7o> (bis 03:20) an.

Beantworte dann folgende Fragen:

a) Erkläre, was eine Quelle ist. Nenne zwei Beispiele.

b) Erkläre, was eine Darstellung ist.

c) Erkläre den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen.



Erde

1. Du interessierst dich für Dinge, die früher passiert sind. Erkläre, wie du an Informationen über vergangene Ereignisse gelangst.

2. Historiker sind Menschen, die erforschen, was in früheren Zeiten passiert ist. Aber woher bekommen sie ihre Informationen?

Schau dir das Video <https://www.youtube.com/watch?v=kn7IGDxfD7o> (bis 03:20) an.

Hier findest du drei Erklärungen. Ordne ihnen die Begriffe Quelle, Darstellung und Standortgebundenheit zu.

_____ : Dies können Gegenstände (zum Beispiel Vasen), Texte, Bilder oder Filme sein. Sie liefern den Historikern Informationen über die Vergangenheit und entstehen gleichzeitig und kurz nach dem geschilderten Ereignis.

_____ : Dies können Gegenstände, Texte, Bilder oder Filme sein. Sie handeln von vergangenen Ereignissen. Allerdings werden diese erst deutlich später nach dem Ereignis erstellt, zum Beispiel der Text eines Historikers aus dem Jahr 2020, der den Zweiten Weltkrieg behandelt.

_____ : Alles was notiert wird, wird aus der Perspektive der Person geschildert, die schreibt.

3. Nenne zwei Beispiele für Quellen.

Absolutismus in Frankreich



1. Lies den folgenden Text:

In unserem neuen Thema beschäftigen wir uns zunächst mit **Frankreich** in der Zeit um 1650. In dieser Zeit gab es dort einen **König** mit dem Namen **Ludwig XIV.** (lies: Ludwig der Vierzehnte). Er regierte in Frankreich von 1661 bis 1715. Durch ihn wurde Frankreich zu dem mächtigsten Land in Europa. Sein Schloss lag in **Versailles**, in der Nähe von Paris.

Damals gab es in Frankreich keine Demokratie, so wie heute in Deutschland. Die Regierungsform von Ludwig XIV. heißt **Absolutismus**. Das bedeutet, dass er die absolute Macht hatte und losgelöst von allen Regeln regiert. Damit war der König der mächtigste Mann in Frankreich: Er entschied über Gesetze und die wichtigen Dinge in seinem Land. Außerdem hatte er den Oberbefehl über die Armee und kontrollierte die Kirche. Ludwig XIV. glaubte, dass er durch Gott König geworden ist (**Gottesgnadentum**) und dass er damit den Willen Gottes umsetzt.

2. Schau dir nun das folgende Video an: <https://www.youtube.com/watch?v=hY36Jfau6AM>

3. Beschreibe die Kennzeichen der Herrschaft von Ludwig XIV.:

Was darf nur der König (Ludwig XIV.)?

Wer steht noch über dem König? Weshalb?

3. In dem Video erfährst du, wie die Gesellschaft in Frankreich zur Zeit von Ludwig XIV. war. Notiere in dem Schaubild, wer an welcher Stelle in der französischen Gesellschaft stand:

Adel – Bauern – Bürger – Klerus (Geistliche) – König

